

DIN 14676-1:2023-09 (D)

Rauchwarnmelder für Wohnhäuser, Wohnungen und Räume mit wohnungsähnlicher Nutzung - Teil 1: Planung, Einbau, Betrieb und Instandhaltung

Inhalt	Seite
Vorwort	5
Einleitung	6
1 Anwendungsbereich.....	7
2 Normative Verweisungen	7
3 Begriffe	7
4 Planung und Einbau.....	10
4.1 Allgemeines.....	10
4.2 Anforderungen an die Überwachung.....	11
4.2.1 Grundanforderungen	11
4.2.2 Überwachungsbereiche.....	11
4.2.3 Gemeinschaftlich genutzte Bereiche in Mehrfamilienhäusern	11
4.3 Projektierung und Einbau	12
4.3.1 Rauchwarnmelder in Räumen	12
4.3.2 Rauchwarnmelder in Fluren.....	14
4.3.3 Rauchwarnmelder in zuggefährdeter Umgebung.....	15
4.3.4 Befestigung von Rauchwarnmeldern an der Decke	15
4.3.5 Montage von Rauchwarnmeldern bei besonderen Einbaubedingungen	15
4.4 Weiterleitung von Warnungen innerhalb einer Nutzungseinheit.....	17
4.4.1 Vernetzung von Rauchwarnmeldern	17
4.4.2 Weiterleitung an eine Empfangs- und Auswerteeinheit.....	18
4.5 Inbetriebnahme	18
5 Betrieb	18
5.1 Allgemeines.....	18
5.2 Täuschungsalarme.....	18
5.2.1 Ursachen.....	18
5.2.2 Vermeidung.....	18
6 Instandhaltung.....	19
6.1 Allgemeines.....	19
6.2 Inspektion.....	19
6.2.1 Allgemeines.....	19
6.2.2 Grundsätzliche Anforderungen an die Inspektion	19
6.2.3 Inspektionsverfahren und technische Eigenschaften der zugehörigen Rauchwarnmelder der Bauweisen A, B und C	20
6.2.4 Besonderheiten bei netzgebundener Energieversorgung.....	22
6.3 Wartung.....	22
6.3.1 Austausch von Batterien	22
6.3.2 Austausch von Akkumulatoren.....	22
6.3.3 Besonderheiten bei netzgebundener Energieversorgung.....	22
6.4 Instandsetzung.....	22
6.5 Austausch des Rauchwarnmelders.....	23
Anhang A (informativ) Planungsbeispiele.....	24
A.1 Beispiele für Wohnungen, Ein- und Mehrfamilienhäuser	24
A.2 Anordnung in besonderen Raumgeometrien.....	25
A.3 Anordnung in Fluren	27

A.4	Wandmontage eines Rauchwarnmelders	30
Anhang B (informativ) Informationen und Empfehlungen zur Anwendung von vernetzungsfähigen Rauchwarnmeldern		
B.1	Einsatz von vernetzungsfähigen Rauchwarnmeldern.....	31
B.2	Arten der Vernetzung	31
B.3	Einsatz von vernetzungsfähigen Rauchwarnmeldern in „Smart Home“-Anwendungen	32
B.4	Inspektion und Wartung.....	32
Anhang C (informativ) Informationen und Empfehlungen für Bewohner — Verhalten im Brandfall		
		33
Anhang D (informativ) Einsatz von anderen Meldern		
D.1	Allgemeines.....	34
D.2	Kohlenmonoxidwarnmelder	34
D.3	Wärmewarnmelder	34
D.4	Mehrfachsensormelders.....	34
Anhang E (informativ) Empfehlungen für Bewohner mit besonderen Bedürfnissen		
		35
Anhang F (informativ) Übersicht der möglichen Inspektionsverfahren		
		36
Literaturhinweise		
		38
 Bilder		
Bild 1 — Beispiel für Decke mit Unterteilungen.....		
		14
Bild 2 — Beispiel für Montage bei pultförmiger Decke mit Deckenneigung > 20°		
		16
Bild 3 — Beispiel für Montage bei sattelförmiger Decke mit Deckenneigung > 20°		
		17
Bild 4 — Beispiel für Montage in Räumen mit pultförmiger Decke und horizontalem Deckenfeld		
		17
Bild A.1 — Beispiele für die Anwendung in Wohnungen, Ein- und Mehrfamilienhäusern.....		
		25
Bild A.2 — Abstandsverhältnisse.....		
		25
Bild A.3 — Melderanordnung in Fluren und Räumen.....		
		27
Bild A.4 — Beispiel für die Melderanordnung in geraden Fluren mit Unterzug		
		27
Bild A.5 — Beispiel für die Melderanordnung in geraden Fluren mit Unterzügen		
		27
Bild A.6 — Beispiel für die Melderanordnung in geraden Fluren mit Unterzügen und Türen/ Türöffnungen.....		
		28
Bild A.7 — Beispiel für die Melderanordnung in abgewinkelten Fluren mit Unterzügen		
		29
Bild A.8 — Beispiel für die Melderanordnung in abgewinkelten Fluren mit Unterzügen und Türen/Türöffnungen.....		
		29
Bild A.9 — Beispiel für die Wandmontage eines Rauchwarnmelders.....		
		30
Bild C.1 — Beispiel für die Information für das Verhalten im Brandfall		
		33
 Tabellen		
Tabelle F.1 — Verfahren bei Verwendung von Rauchwarnmeldern der Bauweisen A, B und C.....		
		36